

Putins TV-Show: Erneute Regierungen kämpfen um die Ukraine!

Die "Kleine Zeitung" berichtet über die aktuellen Entwicklungen im Ukraine-Konflikt und die Reaktionen Russlands auf diplomatische Gespräche.

Moskau, Russland - In einem kürzlichen gemeinsamen Statement haben die USA und die Ukraine angekündigt, dass weitere Geheimdienstinformationen an das von Russland angegriffene Land übermittelt werden sollen. Diese Initiative wurde während Gesprächen in Saudi-Arabien besprochen. Allerdings äußerte ein hochrangiger Insider, dass es für Präsident Wladimir Putin schwierig werden könnte, einem Waffenstillstand zuzustimmen, wenn nicht angemessene Bedingungen und Garantien verhandelt werden. Dmitri Peskow, der Sprecher Putins, betonte, dass die Erklärung der USA und der Ukraine sorgfältig geprüft werden müsse. US-Außenminister Marco Rubio und Sicherheitsberater Michael Waltz sind bereit, den Russen weitere Details zu erläutern, bevor Putin seine Haltung zu dem Vorschlag festlegt, berichtete die **Kleine Zeitung**.

In einer vierstündigen Pressekonferenz stellte Putin seine Ansichten über den Ukrainekrieg dar, während er von Journalisten und Bürgern befragt wurde. In dieser orchestrierten Darbietung ließ er sich optimistisch zeigen und behauptete, die militärischen Operationen würden erfolgreich verlaufen. Auf die Frage nach Verhandlungen war Putin jedoch wenig kompromissbereit und wies die Idee eines Rückzugs von den besetzten Gebieten zurück. Er betonte, dass die Ukraine einen NATO- oder EU-Beitritt niemals akzeptieren werde. Seine

Rüstungsausgaben sollen im kommenden Jahr auf rund 124 Milliarden Euro erhöht werden, was die aktive Kriegsführung weiter unterstützt. Dies zeigt, dass Russland entschlossen ist, seinen militärischen Kurs beizubehalten. Laut **Spiegel**, verließ Putin die Pressekonferenz mit dem Eindruck, der Krieg gegen die Ukraine werde fortgesetzt, koste es, was es wolle.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Moskau, Russland
Quellen	• www.kleinezeitung.at • www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at